

riert
ich B



Kurpiers
75000 Rk

(1)

Preussischer Hypothekenbrief

über

die in dem Grundbuche von der Rittergüter des Kreises Guttentag

Band I Blatt Nr. 1 Warlow Abteilung III Nr. 2

eingetragenen 145 000,- Goldmark

Inhalt der Eintragung:

Nr. 2: 145 000 β ,- G.M.

Einhundertfünfundvierzigtausend Goldmark Restkaufgeld -eine Goldmark gleich dem Preise von 1/2790 kg Feingold- mit 6 -sechs - vom Hundert jährlich ab 1. Oktober 1927 in viertel-jährlichen nachträglich fälligen Teilen verzinslich. Die sofortige Zwangsvollstreckung gegen den jeweiligen Grundstückseigentümer ist zulässig. Im übrigen unter Bezugnahme auf die Bewilligung vom 8. November 1927 (Nr. 508 des Registers des Notars Kurpiers in Schloß Guttentag für 1927) für den vormaligen König Friedrich August von Sachsen in seiner Eigenschaft als Besitzer des Familienfideikommisses

*auf gültig über
75 000 Goldmark.
Antrag vom 4. Juni 1928.
Antragant
Herrn Fräulein
auf gültig über
6 400 Gold
Antrag v. 11. 1940
Herrn Kurpiers*



21/2

nr. 550 des Notariatsregisters für 1926.

Zweite Ausfertigung.

Zur Nebenausfertigung sind (3) drei Reichsmark Landesstempel,
zur Urschrift sind gemäss Tarifstelle 12 (3) drei Reichsmark
Landesstempel entwertet.

O e l s i/Schles., den 13. Dezember 1926.



Felix Landsberger
Notar.

Verhandelt

zu O e l s (S c h l e s i e n) am 13ten Dezember 1926.

Vor dem unterzeichneten, zu O e l s in Schlesien
wohnhaften

Justizrat F e l i x L a n d s b e r g e r ,
Notar im Bezirke des Oberlandesgerichts zu B r e s l a u
erschienen heute:

- 1.) der Oberst a.D. Herr A l b r e c h t v o n T h a e r
zu D o m a t s c h i n e , Kreis O e l s ,
von Person bekannt,
als Generalbevollmächtigter des vormaligen Königs
von Sachsen zu S t b y l l e n o r t ,
- 2.) der Amtsrat Herr S a l o H e p n e r zu B z i u n -
k a u bei G u t t e n t a g O/S.

Derselbe ist dem Notar von Person nicht bekannt, wird aber
von dem dem Notar bekannten Rechtsanwalt und Notar Dr. M a x
S c h o t t l a e n d e r aus B r e s l a u als derjent-